

# Ein Song als Dankeschön

Spendenaktion zugunsten des Ausbaus der Palliativstation über der 100.000-Euro-Hürde

Der Spendenaufruf des Fördervereins Palliativ-Station und des Weser Reports zugunsten des Ausbaus der Station um vier auf zwölf Betten läuft erst seit zweieinhalb Wochen – und schon ist die 100.000-Euro-Grenze übersprungen.

**SPENDEN FÜR  
ein würdevolles  
Sterben**



Matthias Monka bei der Aufnahme des Songs in den Thein-Studios

Foto: pv

Das Geld-Einsammeln geht aber weiter. Benötigt werden nämlich 300.000 Euro, damit der Erweiterungsbau zur stationären Schmerzbehandlung im Klinikum Links der Weser entstehen kann. Der Musiker Matthias Monka und Friedrich Thein, Vorsitzender des Fördervereins und Besitzer des Tonstudios Thein, stellen als erstes Dankeschön einen Download des Monka-Songs „Im Auge des Sturms“ für seine sterbende Mutter kostenlos zur Verfügung.

Gestern Mittag jubelte Friedrich Thein: „Die erste Hürde von 100.000 Euro haben wir bereits überwunden.“ Zu diesem Zeitpunkt

befanden sich 104.600 Euro auf dem Konto des Fördervereins. Den Grundstock hatte die Stiftung der Sparkasse Bremen „Gut für Bremen“ mit 10.000 Euro gelegt. Dazu gesellten sich der Mäzen Bernd Artin Wessels (3.500 Euro), die Bührmann-Gruppe (Sechstage-Rennen, Automaten, Immobilien) mit 5.000 Euro sowie viele Spenden zwischen fünf und mehreren tausend Euro. Unter den 104.600 Euro befinden sich auch 790 Euro, die per SMS gespendet wurden.

Friedrich Thein und Matthias Monka (über dessen Erlebnisse auf der Palliativ-Station

wir am vorigen Sonntag berichtet hatten) sind von der Freigiebigkeit der Bremer und vieler Umländer begeistert. Als Dankeschön stellen sie auf der Internetseite [www.palliativ-bremen.de](http://www.palliativ-bremen.de) den kostenlosen Download eines Monka-Liedes anlässlich des Todes seiner Mutter ein.

Das Überspringen der 100.000er-Grenze ist ein Etappensieg. Die Sammlung wird bis März 2013 fortgeführt. Dann muss das Geld beisammen sein. Der Förderverein bittet, stets Namen und Adressen anzugeben, damit Spendenquittungen ausgestellt werden können. (as)

## MITHELFEN

**Per SMS:** Kennwort **LEBENS-FREUDE** an die **8 11 90** senden. Kosten: 5 Euro plus Transportkosten des jeweiligen Mobilfunkanbieters. Der Betrag kommt, abzüglich 17 Cent Providergebühr, dem Förderverein zugute.

**Per Überweisung:** Sparkasse Bremen, Konto: 107 14 30, BLZ: 290 501 01

Informationen im Netz: [palliativ-bremen.de](http://palliativ-bremen.de)